



Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegt im Südosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an den Flüssen Elbe und Mulde, zwischen der Dübener Heide und dem Fläming sowie im nördlichen Teil der Metropolregion Mitteldeutschland. In die Bundeshauptstadt Berlin oder den Ballungsraum Halle/Leipzig bietet die Region hervorragende Anbindungen, ob per Bahn oder Auto. Die Naturparks Dübener Heide und Fläming, das Biosphärenreservat Mittelelbe und die Goitzsche-Seenlandschaft sind Orte der Ruhe, des Erlebens und der Erholung. Etwa 160.000 Menschen leben hier und es dürfen gern noch mehr werden, denn es lässt sich gut leben in Anhalt-Bitterfeld. In unserem Landkreis fahren Kinder mit der Schüler-Regio-Card kostenlos Bus. Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in der Kreisstadt Köthen (Anhalt) und Nebenstandorten in Zerbst/Anhalt und Bitterfeld-Wolfen ist eine der größten Arbeitgeberinnen Anhalt-Bitterfelds. Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist im Fachbereich Jobcenter schnellstmöglich die Personalstelle

Sachbearbeitung Leistungsgewährung SGB II (m/w/d)

befristet für die Dauer der Mutterschutzfristen und sich anschließender Elternzeit, längstens jedoch bis 31.08.2025, in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 34 Stunden zu besetzen. Der Einsatzort ist derzeit Köthen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und fachliche Steuerung eines Teilbereiches (Endziffern-Bereich) des Fachdienstes Leistungsgewährung:
 - ablauforganisatorische Steuerung aller Vorgänge; grundsätzliche Aufgaben- und Vorgangszuweisung an die fachlich unterstellten Beschäftigten; tägliche Aufgabenplanung
 - Koordinierung der Aufgaben und der Aufgabenwahrnehmung im Team der Fachassistenten/-assistentinnen
 - Bearbeitung (Sichtung) der Posteingänge und Anträge (Neu-, Weiterbewilligungsanträge, sonstige Anträge nach SGB II) nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad
 - Einarbeitung, Anleitung der Fachassistenten/-assistentinnen, Begleitung, Unterstützung und Kontrolle der unterstellten Beschäftigten hinsichtlich ihrer zu erbringenden Arbeitsergebnisse
 - Formulierung/Erstellung von einheitlichen Vorgaben, Bescheiden, Schreiben
 - Unterstützung der Fachdienstleitung in personellen und fachlichen Fragen/Angelegenheiten, u. a. Mitwirkung bei der Erarbeitung von fachlichen und organisatorischen Konzepten zu Arbeitsabläufen oder der Dokumentenverwaltung

- Bearbeitung von Fällen/Vorgängen/Sachverhalten mit hohem Schwierigkeitsgrad und Fällen/Vorgängen/Sachverhalten mit speziellen Rechtsgrundlagen und inhaltlichen Themen, u. a.:
 - Zusicherung Umzug und Folgekosten gemäß § 22 SGB II
 - Bedarfe für Erstausrüstung gemäß § 24 Abs. 3 SGB II
 - Bedarfe für Bildung und Teilhabe - Lernförderung gemäß § 28 Abs. 5 SGB II
 - Sanktionen gemäß § 31 Abs. 2, § 32 SGB II
 - Anspruchsübergang, Ersatzansprüche nach §§ 33 bis 34c SGB II
 - Darlehen im SGB II
 - Widerspruchsverfahren SGB X, SGG: Fertigung von Stellungnahmen oder Sachverhaltsaufarbeitung in Widerspruchsverfahren und in Klageverfahren für die zuständige Stabsstelle SGG, Erstellung und Formulierung von Abhilfebescheiden in Widerspruchsverfahren
 - Beschwerdemanagement: erste Anlaufstelle bei Fachbeschwerden, Führen von Gesprächen mit unzufriedenen Kunden, Zuarbeiten im Rahmen des Kundenreaktionsmanagements bei schriftlichen Beschwerden in konkreten Fällen

- Qualitätssicherung und Serviceverbesserungen:
 - Teilnahme/Mitwirkung an/in Arbeitsgruppen, Leistungs- und Qualitätszirkeln, Workshops sowie Erarbeitung von fachlichen Beiträgen aufgrund gewonnener Erkenntnisse bzw. Erfahrungswerte

Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes grundständiges Studium Öffentliche Verwaltung, Verwaltungsökonomie
oder
- abgeschlossenes grundständiges Studium mit dem Schwerpunkt Recht
oder
- abgeschlossenes grundständiges Studium Soziale Sicherung & Sozialverwaltungswirtschaft, Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung
oder
- Verwaltungsfachangestellte/r bzw. Abschluss des Beschäftigtenlehrganges B I und Abschluss des Beschäftigtenlehrganges B II (Verwaltungsfachwirt/-in)
alternativ
- abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung und mindestens 3 Jahre fundierte Berufserfahrung in der Sachbearbeitung SGB II

wünschenswert:

- abstrakte analytische Denkweise
- selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- hohes Maß an Gesprächskompetenz und Konfliktfähigkeit
- hoher Grad an Eigeninitiative und Durchsetzungsvermögen

Es handelt sich um eine befristete Teilzeitstelle. Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe E 9b TVöD (TVöD/VKA-Tarifbereich Ost) bewertet.

Für nähere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen die Fachbereichsleiterin, Frau Käbisch, unter der Telefonnummer 03493/5168 121 gern zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen-Anhalt (KVSA)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- flexible Arbeitszeitregelung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches
- eine umfassende Einarbeitung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **03.05.2024** an den

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Fachbereich Personal
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)

oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen im PDF-Format an stellenausschreibung@anhalt-bitterfeld.de.

Hinweis:

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.

Die Bearbeitung der Bewerbung kann längere Zeit in Anspruch nehmen. Es werden keine Zwischennachrichten ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, sonst erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung.

G r a b n e r
Landrat